

# GEMEINSAM Kirche



## in Zistersdorf leben

44. Jahrgang

März 2012

Pfarrgemeinderatswahl 2012

**Wer darf wann und wo wählen** (Seite 5)

**Kandidatinnen/Kandidaten in Zistersdorf** (Seite 6)

**Kandidatinnen/Kandidaten in Eichhorn, Gösting  
und Windisch Baumgarten** (Seite 7)

zum Nachdenken

**Wie Jesus sein Kreuz trug** (Seite 2)

## Wie Jesus sein Kreuz trug

Wir alle werden dazu- bzw. nachlernen müssen.

Jahrhundertlang trug Jesus auf den Darstellungen ein fertig geschreinertes Kreuz auf seiner Schulter. In Wahrheit aber wurden die Kreuze im römischen Weltreich nirgendwo fertig für die Hinrichtung zusammengebaut: der Verurteilte trug den Querbalken, den Längsbalken lieferte auf der Hinrichtungsstätte ein Pfahl, ein alter Olivenbaum oder sonst etwas dafür Geeignetes.



Für den Kreuzweg noch viel furchtbarer: Bei einem Sturz waren die Hände zum Auffangen ausgeschaltet. Der Gekreuzigte vom Turiner Leinentuch hatte daher auch ein zertrümmertes Nasenbein.

Jos Rosenthal beschreibt das erschütternd in seinem Buch „Der Prozess Jesu. 18 Stunden bis zur Hinrichtung“.

Im Grund ändert sich nichts, der Kreuzweg unseres Herrn und Meisters wird nur noch ein Stück grausamer und schmerzlicher. Wirklichkeitsnäher obendrein.

---

### 1. Worauf bezieht sich der Name „Maria Lichtmess“?

- a) auf die Jahreszeit
- b) auf das ewige Licht
- c) auf die Kerzenweihe

## für Rätselfreunde

### 2. Zu welchem Fest gehört die Fußwaschung?

- a) Palmsonntag
- b) Gründonnerstag
- c) Karfreitag

### 3. Wer sah zuerst, dass der Stein vom Grab weg

- a) Petrus
- b) Johannes
- c) Maria aus Magdala

### 4. Womit war der Saal für das große Abendmahl ausgestattet?

- a) mit Betten
- b) mit Teppichen
- c) mit Polstern



Die Antworten auf unsere Fragen finden Sie auf Seite 11.

## Die Auferstehung Jesu

Das Osterfest ist das größte und wichtigste Fest der Christenheit. Die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus ist die zentrale Botschaft des Christentums, das Fundament auf das sich unser christlicher Glaube gründet.

Mit dem Glauben an die Auferstehung - und Glaube heißt immer Hoffnung und Vertrauen - steht oder fällt unser Christ-Sein. Vom Glauben an die Auferstehung leitet sich alles andere ab:

Geschichtlich unbestritten ist, und das bestätigen auch die anderen Religionsgemeinschaften, dass ein Mensch Namens Jesus Christus vor 2000 Jahren gelebt hat. Alle Berichte zeigen, dass ER eine starke Persönlichkeit gewesen ist, viele Anhänger gehabt hat und wegen Verbreitung religiöser Gedanken verurteilt wurde. Er wurde gekreuzigt und begraben.

Der Glaube beginnt aber erst dort, wo man bekennt, dass dieser gekreuzigte und gestorbene Jesus Christus am 3. Tage von den Toten auferstand. Dann hat er sich seinen Jüngern wieder gezeigt.

Wenn dieser Jesus Christus von den Toten auferstanden ist, dann war er kein gewöhnlicher Mensch. Dann war und IST er wirklich der SOHN GOTTES! Dann hat alles das, was er zu seinen Lebzeiten gesagt und getan hat, eine außerordentliche Bedeutung: dann hat wirklich GOTT zu uns gesprochen! Dann hat Gott durch Jesus Christus und in ihm Menschengestalt angenommen.

Deshalb ist der Glaube an die Auferstehung die zentrale Botschaft, der Kern, das FUNDAMENT unseres christlichen Glaubens.

Viele Menschen tun sich aber schwer mit dem Glauben an die Auferstehung, weil sie nicht his-

torisch nachweisbar ist. Aber sie ist genauso nachweisbar, wie zu allen Zeiten Ereignisse und Tatsachen nachgewiesen werden, nämlich durch ZEUGEN. Diese Zeugen waren seine Jünger. Alle haben sie ihn erkannt!

Sie haben über das, was sie gesehen haben Zeugnis gegeben - mit ihren Worten UND ihrem Leben. Sie haben Verfolgung und Marter auf sich genommen und sind in den Tod gegangen. Würden sie das nur für eine Vision oder Träumerei tun?

Ganz ehrlich: Würden SIE das nur für eine Vision oder Träumerei tun?

Das Wunderbare, das sie erlebt und gesehen hatten, war so großartig, dass sie es nicht für sich behalten wollten. Sie haben es voll FREUDE in den damaligen Gebieten den Menschen der damaligen Zeit verkündet.

Ein weiteres Zeugnis ist die Kirche, die die Osterbotschaft durch die Zeiten trägt. Trotz Machthaber, die sie bekämpften, Probleme und Schwierigkeiten der Kirche, die sie - auch mit sich selbst - hatte und auch heute noch hat, sie hat alles überstanden! Es ist die Kirche des auferstandenen Herrn Jesus, er selbst hat sie gegründet. Er selbst hat gesagt: "Die Pforten der Hölle werden sie nicht

überwältigen!". Jesus lebt in seiner Kirche. In jeder Messe feiern wir die Auferstehung von Jesus Christus.

Die Kirche ist ein mächtiges und gegenwärtiges Zeugnis, dass Jesus lebt, dass er auferstanden ist. Dass ER bei und mit uns ist.

Die Kirche ist ein mächtiges und gegenwärtiges Zeugnis, dass Jesus lebt, dass er auferstanden ist. Dass ER bei und mit uns ist.

*Nach der Osterpredigt 2005 von GR Diakon Gerhard BISTRICKY; gekürzt und überarbeitet von Mag. Albert W. Noss; [www.kirchlich.net](http://www.kirchlich.net)*



## Glaubende sind anders

„Glaubende sind anders“, las ich kürzlichst als Überschrift einer Zeitung, was mich zum Nachdenken veranlasste. „Glaubende sind anders“ - das ist eine kurze und knappe Diagnose, die es in sich hat; eine Feststellung, die alle betrifft, die an Jesus Christus glauben. Wer anders ist, der unterscheidet sich. Und diesen allesentscheidenden Unterschied feiern wir zu Ostern, am Hochfest der Auferstehung des Herrn. Ostern macht den Unterschied! Wer an die Botschaft der Auferstehung glaubt und sich darin festmacht, der ist tatsächlich anders:

Weil wir an den Sieg des Lebens über den Tod glauben, weil der Auferstandene unser Leben in neues Licht taucht und es verändert, weil die Begegnung mit ihm Menschen hervorbringt, die an die Kraft der Veränderung zum Guten glauben und daraus leben. Die erwachende Natur, die wir im Frühling erleben dürfen, das frische Grün des Grases, die Bäume und Sträucher nach einem langen Winter, das leuchtende Gelb der Märzenbecher, das herrliche Rot der Tulpen erinnert daran, dass es nicht nur das Sterben, sondern auch das Neuaufbrechen und Werden gibt. Ostern ist das unverwechselbare Gütesiegel, dass Gottes Liebe auch im Dunkel des Todes standhält, dass das tragende Netz der Nähe und Zuwendung Gottes auch durch Hass, Gewalt und Egoismus nicht zerrissen werden kann. Nützen wir die Fastenzeit um Ostern würdig zu erleben!

*Reg.Rat Hermann Glück, Vorsitzender Kolpingsfamilie Wien Meidling*



Am 18. März sollen in ganz Österreich die Pfarrgemeinderäte neu gewählt werden.

### **Danke!**

Aus diesem Anlass sei allen Pfarrgemeinderäten, die schon bisher ihre Zeit, ihre Fähigkeiten und ihre Arbeitskraft zur Verfügung gestellt haben, ganz herzlich gedankt; ebenso all den Frauen und Männern, die für die Wahl 2012 kandidieren und sich damit zur Mitarbeit in der Pfarre bereit erklärt haben, auch wenn nur ein Teil von ihnen gewählt werden kann.

### **Wer ist in unserer Pfarre wahlberechtigt?**

Aktiv wahlberechtigt sind alle Katholiken, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder gefirmt sind und in der Pfarre wohnen oder regelmäßig am Pfarrleben teilnehmen.

Noch nicht wahlberechtigte Kinder haben aber auch eine Stimme. Ihr Stimmrecht wird von einem erziehungsberechtigten Elternteil ausgeübt.

### **Wo und wann kann gewählt werden?**

**Zistersdorf**, Pfarrhof, im kleinen Saal, nach dem Tor links - gegenüber der Pfarrkanzlei:  
Samstag, 17.3.2012, 17.00 bis 19.00,  
Sonntag, 18.3.2012, 8.30 bis 11.15.

**Windisch Baumgarten**, Kapelle  
Dienstag, 13.3.2012,  
nach der Hl. Messe bis 19.15

**Gösting**, Kapelle,  
Donnerstag, 15.3.2012  
nach der Hl. Messe bis 19.15.

**Eichhorn**, Kapelle  
Sonntag, 18.3.2012,

nach dem Gottesdienst bis 11.00.

### **Für kranke oder gehbehinderte Wahlberechtigte**

wird eine "fliegende Wahlkommission" eingerichtet, vor der die Stimme abgegeben werden kann. Dafür ist aber eine Anmeldung von Montag, 12.3.2012 bis Donnerstag, 15.3.2012, von 8.30 bis 11.30 und Freitag, 16.3.2012, von 15.00 bis 18.00 in der Pfarrkanzlei mit Namen, genauer Anschrift und womöglich Telefonnummer erforderlich. Die Wahlkommission wird hierauf am

### **Samstag, 17.3.2012, Vormittag oder am frühen Nachmittag**

zu Ihnen kommen, Ihnen einen Stimmzettel ausfolgen und den ausgefüllten Stimmzettel entgegen nehmen.

### **Ausfüllen des Stimmzettels**

Am Stimmzettel sind heuer (erstmals) getrennte Listen für Zistersdorf und die Orte Eichhorn, Gösting und Windisch Baumgarten angeführt. In der ganzen Pfarre sind insgesamt 12 Pfarrgemeinderäte zu wählen, aus der Liste Zistersdorf 9, aus den Ortslisten Eichhorn, Gösting und Windisch Baumgarten jeweils 1. So viele Namen dürfen auch in den einzelnen Listen jeweils angekreuzt werden. Es ist möglich, weniger Namen anzukreuzen. Wenn aber in einer Liste mehr angekreuzt ist, ist der ganze Stimmzettel ungültig.

**Die Pfarrgemeinderatswahl ist eine wichtige Möglichkeit, das Leben in der Pfarre mit zu gestalten. Wir bitten Sie, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen und Ihre Stimme abzugeben.**

Für den Wahlvorstand:  
Mag. Manfred Huber



**Kandidatinnen / Kandidaten Liste Zistersdorf**



**AMON  
Thomas**

Jahrgang 1994  
Schüler



**KOLLER  
Margit**

Jahrgang 1960  
Lehrerin



**SCHLEMMER  
Harald**

Jahrgang 1979  
Landschafts-  
gärtner



**DORNER  
Reinhard**

Jahrgang 1968  
Angestellter



**REGNER  
Anna Maria**

Jahrgang 1964  
Angestellte



**SCHLUSCHE  
Maria**

Jahrgang 1943  
Pensionistin



**EICHBERGER  
Gerhard**

Jahrgang 1964  
Selbstständiger



**SATTMANN  
Herta**

Jahrgang 1953  
Raumpflegerin



**Dr. SCHÖNAUER  
Hermine**

Jahrgang 1948  
Pensionistin



**FLATZBAUER  
Ferdinand**

Jahrgang 1959  
Lehrer



**SCHÄHS  
Alfred**

Jahrgang 1947  
Pensionist



**SOOS  
Elfriede**

Jahrgang 1958  
Schüler



**HANZLOVIC  
Paul**

Jahrgang 1970  
Selbstständiger



**STEINER  
Karl**

Jahrgang 1961  
Angestellter

## Kandidatinnen / Kandidaten Liste Eichhorn



**ANDRE  
Erwin**

Jahrgang 1973  
Tierpfleger



**ASPERGER  
Günther**

Jahrgang 1966  
Techn. Angest.



**ZESCHITZ  
Herta**

Jahrgang 1973  
Kranken-  
pflegerin



**ANDRE-BÄTTIG  
Kerstin**

Jahrgang 1971  
Kaufm. Angest.



**BÄTTIG  
Johannes**

Jahrgang 1968  
Techn. Angest.

## Kandidatinnen / Kandidaten Liste Gösting



**FREUNDORFER  
Anna**

Jahrgang 1952  
Angestellte



**REISINGER  
Elfriede**

Jahrgang 1941  
Pensionistin



**STRAHAMMER  
Irmgard**

Jahrgang 1958  
Haushalt

## Kandidatinnen / Kandidaten Liste Windisch Baumgarten



**ANDRE-TOCH  
Elisabeth**

Jahrgang 1972  
Dipl. Kranken-  
schwester



**EHM  
Gertrude**

Jahrgang 1965  
Landwirtin



**WEIK  
Hildegard**

Jahrgang 1960  
Kinderbetreuerin



**BAUMER  
Josef**

Jahrgang 1960  
Straßenerhal-  
tungsfachmann



**HUBER  
Christine**

Jahrgang 1954  
Gemeinde-  
bedienstete



**WIESINGER  
Martina**

Jahrgang 1972  
Raumpflegerin

**Samstag,  
11. März 2012, 15.00  
Einkehrtag**

**Pfarrsaal Zistersdorf**

**mit Pfarrer  
Mag. Thomas Rath  
Lichtenegg**



**ORCHESTERVEREINIGUNG  
ZISTERSDORF  
UND UMGEBUNG**

Mit Musik in den  
*Frühling*

In der Kellerbühne in Zistersdorf  
**Sonntag, 25. März 2012  
Beginn: 17.00 Uhr**

Solisten, Ensembles und das Streichorchester  
entführen Sie mit beschwingten Melodien  
in den Frühling

Eintritt: freie Spende



**PASSION** LIED WORT BILD

**Zistersdorfer  
Terzett**  
20 Jahre

Texte / Fotos  
**Christine Tögel**

19.00 Uhr  
**30.3.2012**  
**Pfarrkirche Zistersdorf**



Pfarrkalender Eichhorn			
Sonntag	1.4.2012	8.30	PALMSONNTAG – Wortgottesdienst und Palmweihe
Freitag	3.4.2012	16.00	Andacht zur Todesstunde Jesu
Sonntag	8.4.2012	8.30	OSTERSONNTAG – festlicher Wortgottesdienst mit dem Kirchenchor
Montag	9.4.2012	8.30	OSTERMONTAG – Hl. Messe
Dienstag	1.5.2012	9.00	Florianifeier - Hl. Messe in der Kirche



## Seelsorge im Haus Elisabeth



Freitag	2.3.2012	14.00	Fatimagebetsstunde
Dienstag	20.3.2012	14.00	Hl. Messe
Samstag	24.3.2012	10.00	Krankenkommunion Pflege 3
Freitag	30.3.2012	14.00	Kreuzwegandacht
Sonntag	1.4.2012	10.00	PALMSONNTAG - Wortgottesdienst - Palmweihe
Dienstag	3.4.2012	14.00	Hl. Messe
Freitag	6.4.2012	14.00	KARFREITAG - Andacht zur Todesstunde Jesu
Montag	9.4.2012	10.00	OSTERMONTAG - Wortgottesdienst
Samstag	21.4.2012	10.00	Krankenkommunion Pflege 1
Freitag	4.5.2012	14.00	Maiandacht

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie den Aushang an der Pfarrkirche!

### Information der Legion Mariens – Präsidium Mater Dolorosa<sup>1</sup>

#### Anbetung in der Pfarrkirche Zistersdorf

Auf Initiative der Legion Mariens „Präsidium Mater Dolorosa“ besteht in der Pfarrkirche jeden Mittwoch nach der Frühmesse (bis 11.00) und jeden Samstag vor der Hl. Messe die Möglichkeit zur sakramentalen Anbetung Christi. Die Dauer der Anbetung bleibt jedem Gläubigen überlassen.



**Gehe in die Stille, denn in der Stille reifen die Dinge.  
In der Stille erreichst du die Höhen, in der Stille wirst du  
umgewandelt und neu belebt.**

Wenn Sie einen Dienst in der Pfarre, z.B. Apostolat in der Legion Mariae, übernehmen möchten, lade ich Sie ein, als Gast unverbindlich an unserer Gebetsgruppe teilzunehmen. Ich bitte Sie, mich vorher zu kontaktieren: GR Diakon Werner Hanzlovic (Tel. 0680/1197891), geistlicher Leiter der Legion Mariae Präsidium Zistersdorf.

<sup>1</sup> Mater Dolorosa = schmerzensreiche Mutter

## Pfarrkalender Zistersdorf

### März 2012

Donnerstag	1.3.2012	17.30	Kreuzweg in Gösting
Samstag	24.3.2012	18.00	HI. Messe in Gösting
Freitag	30.3.2012	19.00	Rosenkranz - Pfarrkirche
Freitag	2.3.2012	18.00	Kreuzweg mit den Erstkommunionkindern
Samstag	3.3.2012	18.00	Wortgottesdienst
Sonntag	4.3.2012	14.00	ZWEITER FASTENSONNTAG
Montag	9.4.2012	8.30	Hubertusmesse
Samstag	21.4.2012	10.00	HI. Messe
Freitag	4.5.2012	18.00	Kreuzweg
Dienstag	6.3.2012	17.30	Kreuzweg in Windisch Baumgarten
		18.00	HI. Messe in Windisch Baumgarten
Donnerstag	8.3.2012	17.30	Kreuzweg in Gösting
		18.00	HI. Messe in Gösting
		19.00	Rosenkranz - Pfarrkirche
Freitag	9.3.2012	18.00	Kreuzweg - von den Ministranten gestaltet
Samstag	10.3.2012	17.30	Anbetung, Beichtgelegenheit
		18.00	HI. Messe, anschl. Aktion der Firmlinge: MiniBrot für MaxiNot
Sonntag	11.3.2012		DRITTER FASTENSONNTAG - Sonntagsordnung Nach den HI. Messen Aktion der Firmlinge: MiniBrot für MaxiNot
			nach der 10 Uhr Messfeier Treffen der Firmlinge im Pfarrsaal
		18.00	Kreuzweg
Dienstag	13.3.2012	17.30	Kreuzweg in Windisch Baumgarten
		18.00	HI. Messe in Windisch Baumgarten
Donnerstag	15.3.2012	17.30	Kreuzweg in Gösting
		18.00	HI. Messe in Gösting
		19.00	Rosenkranz - Pfarrkirche
Freitag	16.3.2012	18.00	Kreuzweg von den Firmlingen gestaltet
Samstag	17.3.2012	15.00	Einkehrtag der Pfarre mit Pfarrer Mag. Thomas Rath, Lichtenegg
		17.00	- 19.00 Pfarrgemeinderatswahl - Pfarrhof
		18.00	Erste Sonntagsmesse
Sonntag	18.3.2012		VIERTER FASTENSONNTAG - Sonntagsordnung
		8.30	- 11.30 Pfarrgemeinderatswahl - Pfarrhof
		15.00	ACIES-Feier der Legio Mariae in Ottenthal (Abfahrt: 13.45)
		18.00	Kreuzweg
Dienstag	20.3.2012	17.30	Kreuzweg in Windisch Baumgarten
		18.00	HI. Messe in Windisch Baumgarten
Donnerstag	22.3.2012	17.30	Kreuzweg in Gösting
		18.00	HI. Messe in Gösting
		19.00	Rosenkranz - Pfarrkirche
Freitag	23.3.2012	18.00	Kreuzweg von Kath. Frauenbewegung und Kath. Männerbewegung gestaltet
Samstag	24.3.2012	18.30	Anbetung, Beichtgelegenheit (Beginn der Sommerzeit)
		19.00	Erste Sonntagsmesse

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie den Aushang an der Pfarrkirche!

Sonntag	25.3.2012		FÜNFTER FASTENSONNTAG - Sonntagsordnung
			nach der 10 Uhr Messfeier Treffen der Firmlinge im Pfarrsaal
		14.00	Dekanatskreuzweg in Jedenspeigen
		18.00	Kreuzweg
Dienstag	27.3.2012	17.30	Kreuzweg in Windisch Baumgarten
		18.00	Hl. Messe in Windisch Baumgarten
Donnerstag	29.3.2012	17.30	Kreuzweg in Gösting
		18.00	Hl. Messe in Gösting
		19.00	Rosenkranz - Pfarrkirche
Freitag	30.3.2012	19.00	Passion - Lied, Wort, Bild - mit Zistersdorfer Terzett
Samstag	31.3.2012	18.30	Anbetung, Beichtgelegenheit
		19.00	Erste Sonntagsmesse
<b>April 2012</b>			
Sonntag	1.4.2012		PALMSONNTAG
		9.00	Hl. Messe
		10.00	Palmweihe mit Umzug und anschl. Hl. Messe
Donnerstag	5.4.2012		GRÜNDONNERSTAG
		17.00	Ratschereinteilung
		19.00	Hl. Messe: Eucharistieeinsetzung mit Fußwaschung anschl. Agape im Pfarrsaal
		20.45	Anbetung
Freitag	6.4.2012		KARFREITAG
		15.00	Ölbergandacht
		19.00	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn mit Kreuzverehrung
Samstag	7.4.2012		KARSAMSTAG
		8.00	bis 18.00: Anbetung des Allerheiligsten (beim Hl. Grab)
		16.00	Anbetung mit den Erstkommunikanten
		20.00	STERNACHTSFEIER und AUFERSTEHUNGSPROZESSION Weihe der Osterspisen
Sonntag	8.4.2012		OSTERSONNTAG
		9.00	Hl. Messe
		10.00	HOCHAMT mit Tauferneuerung der Erstkommunikanten
			Nach den Hl. Messen bietet die Landjugend Osterstriezerl an.
Montag	9.4.2012		OSTERMONTAG - Sonntagsordnung
Samstag	29.4.2012	19.00	Erste Sonntagsmesse - anschl. Pfarrcafe
<b>Mai 2012</b>			
Dienstag	1.5.2012	17.30	Rosenkranz
		18.00	Maiandacht
Samstag	5.5.2012	19.00	Florianimesse

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie den Aushang an der Pfarrkirche!

**LÖSUNG zu den Rätselfragen:**

1c: An diesem Tag werden in der katholischen Kirche Kerzen geweiht.

2b: Die Fußwaschung – nach Joh.13, 1-5 – ist eine Handlung von tiefer Symbolik: Jesus nimmt an seinen Aposteln den Sklavendienst vor, um zu zeigen, dass der Höchste der Diener aller sein soll.

3c: Maria Magdalena wurde von Jesus geheilt und folgte ihm. Sie war die erste Zeugin der Auferstehung.

4c: Liegepolster, auf denen man mehr lag als saß, umgaben niedrige Tische. Deshalb spricht man beim Festessen auch vom „Gelage“.

Durch die Hl. Taufe kamen  
in unsere Gemeinschaft:



Gruber Miriam Daniela  
Steinmayer Mathias Josef  
Freundorfer Emilia

Freundorfer Marie  
Winkler Leon Engelbert

Vorausgegangen sind uns:



Ramstorfer Georg  
Steineder Manuel  
Seiler Josefa  
Prohaska Maria

Führmann Elisabeth  
Desort Erika  
Kruder Frida  
Stella Helene



• **Zistersdorf:**

Samstag:	17.30	Beichtgelegenheit Anbetung
	18.00	Hl. Messe
ab 24.3.2012	18.30	Beichtgelegenheit Anbetung
	19.00	Hl. Messe
Sonntag:	9.00	Hl. Messe
	10.00	Hl. Messe
Mittwoch:	8.00 - 11.00	Anbetung
Donnerstag:	19.00	Rosenkranz

• **Eichhorn:**

Sonntag: 8.30 Gottesdienst

• **Gösting:**

Donnerstag: 18.00 Hl. Messe

• **Wd. Baumgarten:**

Dienstag: 18.00 Hl. Messe

Gott,

Du weißt, wer ich hinter meinen  
Masken bin.

Vor Dir kann ich mich nicht  
verstecken.

Du verstehst meine Gedanken und  
Gefühle, die ich vor anderen  
verberge.

Wo immer ich bin, was ich tue, Du  
weiß es.

Deine Liebe hat mich von Anfang an  
wahrgenommen.

**Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:**

Montag - Donnerstag: 8.30 - 11.30  
Freitag: 15.00 - 18.00

Kontakt: 02532/2249  
pfarrkanzlei@pfarre-zistersdorf.at  
pfarrer@pfarre-zistersdorf.at

[www.pfarre-zistersdorf.at](http://www.pfarre-zistersdorf.at)